



**Niederschrift**  
**zur Sitzung des Betriebsausschusses "Abwasserbeseitigung" und des**  
**Ausschusses für den Bauhof der Schloss-Stadt Hückeswagen**

**Sitzungstermin:** 22.05.2012  
**Sitzungsbeginn:** 17:00 Uhr  
**Sitzungsende:** 17:40 Uhr  
**Ort:** im Großen Sitzungssaal des  
Rathauses, Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

**Vorsitzende**

Päper, Cornelia

**Mitglieder**

Becker, Jürgen  
Busch, Annegret  
Endresz, Willi für Herrn Hücker  
Finster, Shirley für die Fraktion B90/Grüne  
Fischer, Rolf  
Pleuser, Herbert für Herrn Hölschen  
Rüter, Manfred  
Wagner, Hans-Peter  
Winkelmann, Andreas  
Wolter, Michael

**Beratende Mitglieder**

Schäfer, Erika

**von der Verwaltung**

Kießling, Frank  
Persian, Dietmar  
Potthoff, Christian  
Schröder, Andreas  
Wolff, Stefanie

**Es fehlten:**

**Vorsitzender**

Hücker, Manfred

**Mitglieder**

Hölschen, Hans-Werner

**Bürgermeister**

Ufer, Uwe Bürgermeister

Die stellvertretende Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer der Sitzung.

Der form- und fristgerechte Eingang der Einladungen wird festgestellt. Bemängelt wird jedoch, dass die Quartalsberichte erst einen Tag vor der Sitzung eingegangen sind, so dass eine vorherige Beratung in den Fraktionen hierüber nicht möglich war.

## **Tagesordnung:**

### **Öffentliche Sitzung**

- |   |  |                         |
|---|--|-------------------------|
| 1 | Quartalsbericht für das 1. Quartal 2012    | <b>FB I/1735/2012</b>   |
| 2 | Antrag der FDP-Fraktion                    | <b>FB III/1688/2012</b> |
| 3 | Stand des Neubaues des gemeinsamen Bauhofs | <b>FB III/1730/2012</b> |
| 4 | Mitteilungen und Anfragen                  |                         |

### **Nichtöffentliche Sitzung**

- |   |                                       |                         |
|---|---------------------------------------|-------------------------|
| 1 | Vergabe von Arbeiten (Kanalsanierung) | <b>FB III/1727/2012</b> |
| 2 | Vergabe von Planungsaufträgen         | <b>FB III/1728/2012</b> |
| 3 | Mitteilungen und Anfragen             |                         |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

**zu 1 Quartalsbericht für das 1. Quartal 2012**  
**Vorlage: FB I/1735/2012**

**Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

**zu 2 Antrag der FDP-Fraktion**  
**Vorlage: FB III/1688/2012**

Herr Schröder erläutert, dass die Verwaltung eine Satzung zum Thema Dichtheitsprüfung noch immer nicht für angemessen hält. Zum Einen kann mit Erlass der Satzung nicht nur der Endtermin bis zu einem späteren Zeitpunkt verschoben werden, sondern es muss nach Erlass auch unmittelbar mit der Prüfung einzelner Bereiche begonnen werden. Zum Anderen vertritt momentan auch das Ministerium die Meinung, vorerst die Entwicklung abzuwarten, denn durch Bürgerinitiativen und diverse Klagen wird die Dichtheitsprüfung auch in der Regierung derzeit wieder stark diskutiert.

Die Verwaltung empfiehlt der FDP den Antrag zurückzuziehen. Daraufhin entscheidet sich die Partei den Antrag bis zum Herbst zurückzustellen um ihn dann erneut zu beraten.

**Beschluss:**

Der Betriebsausschuss „Abwasserbeseitigung“ und Ausschuss für den Bauhof beschließt den Antrag bis zum Herbst zurückzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Der Betriebsausschuss „Abwasserbeseitigung“ und Ausschuss für den Bauhof fasst diesen Beschluss einstimmig.

**zu 3 Stand des Neubaus des gemeinsamen Bauhofs**  
**Vorlage: FB III/1730/2012**

Herr Persian erläutert anhand der angefügten Pläne den derzeitigen Sachstand zum Neubau des gemeinsamen Bauhofs Wipperfürth und Hückeswagen.

Der künftige Bauhof wird unmittelbar an den Radweg grenzen. In diesem Jahr beginnt Straßen NRW mit dem Bau der geplanten neuen Wupperbrücke. Der Kreisel direkt neben dem Bauhofgrundstück soll im nächsten Jahr gebaut werden.

Ziel ist es mit den neuen Räumlichkeiten angemessen Raum für das derzeitige Personal und die Gerätschaften herzustellen. Auf lange Sicht wird es sowohl beim Personal als auch bei den Maschinen zu Einsparungen kommen, so dass

ausreichend Platz vorhanden ist. Die sanitären Anlagen werden sowohl für Herren als auch für Damen vorhanden sein. Auch wird es ein barrierefreies WC geben. Der Barrierefreiheit wird insoweit Rechnung getragen, dass es möglich sein wird, wenn erforderlich einen Büroraum im Erdgeschoss einzurichten, der barrierefrei zugänglich ist.

Die Ausschreibungsunterlagen für den Hochbau sind bereits an die Bieter verschickt worden. Es handelt sich dabei um eine Funktionalausschreibung. Dies bedeutet, dass die gewünschte Funktion der Bauten erfüllt werden muss, die Mittel um die Funktion zu erreichen, können jedoch von den Anbietern selbst bestimmt werden.

Die Ausschreibungsunterlagen für den Tiefbau werden in den nächsten Tagen ebenfalls versandt.

Vorgesehen ist, dass Mitte Juni mit den Vergabegesprächen begonnen werden kann, Mitte Juli die Vergabe erfolgen kann und Anfang August diesen Jahres mit dem Bau begonnen wird. Die Baukosten inklusive Grundstücks- und Nebenkosten sollen dabei 3,5 Mio. Euro nicht überschreiten.

Die Grundstücksgröße beträgt 8.000 m<sup>2</sup>.

Durch die Baumaßnahme zum Neubau des Bauhofs wird der Radweg nur wenig tangiert. Wenn jedoch der Kreisverkehr und die Wupperüberquerung gebaut wird, muss der Radweg unterbrochen und neu angebunden werden.

Eine direkte Anbindung des Bauhofgeländes an den geplanten Kreisverkehr ist auch nach Fertigstellung der Straßen nicht möglich. Die gesamte Erschließung des Bauhofs erfolgt über eine neue Erschließungsstraße zur Egener Straße.

Neben dem Bereich des Bauhofneubaus ist bereits ein anderes, privates Bauvorhaben im Gange.

**Beschluss:**

Der Betriebsausschuss „Abwasserbeseitigung“ und Ausschuss für den Bauhof nimmt Kenntnis.

**zu 4    Mitteilungen und Anfragen**

Das Abwasserbeseitigungskonzept wurde am 06.03.2012 von der Bezirksregierung bestätigt und ist nun gültig.

Für die Richtigkeit:

Datum: 11.06.2012

---

Cornelia Päper

---

Stefanie Wolff  
Schriftführerin

Kenntnis genommen:

---

Bürgermeister o.V.i.A.